

MOTORSPORT:

Cuxhavener unter den Geehrten

Beim Fest der Motorsportler Axel Franke ausgezeichnet

dz. - Beim Fest der Motorsportler am vergangenen Sonnabend in der „Strandlust“ in Bremen-Vegesack konnte der Sportleiter des ADAC Weser-Ems, Friedrich A. Feiss, ca. 800 Gäste aus dem gesamten Gaugebiet begrüßen. Er würdigte die ausgezeichneten Erfolge der Motorsportler aller Sparten und dankte dem veranstaltenden Ortsclub mit den vielen ehrenamtlichen Sportwarten, die es erst möglich machten, daß die Fahrer bei 221 Wettbewerben aller Arten des Motorsports — sei es bei Int. Rundstrecken-Rennen, Rallies, Slaloms, Straßen- und Bahnrennen, aber auch bei Klubveranstaltungen wie Orientierungsfahrten, Trials und Turnieren — ein weites Betätigungsfeld fanden.

Mit gleichem Einsatz starteten die Sportler des Gaues auch bei Veranstaltungen im gesamten Bundesgebiet und errangen bei überregionalen Wettbewerben große Erfolge. Unter ihnen auch der Cuxhavener Axel Franke vom SC Cuxhaven, der in der Gaumeisterschaft Auto-Cross einen hervorragenden 3. Platz belegen konnte.

Überhaupt — so stellte Feiss fest — waren bei den aktiven Fahrern weit mehr Starts in der vergangenen Saison gegenüber dem Jahr 1976 festzustellen, so daß auch durch die Zunahme der Veranstaltungen von einem Aufwärtstrend im Motorsport gesprochen werden kann. Auch der Weser-Ems-Pokal — ein Fahrtenwettbewerb für Motorboote — hat in diesem Jahr mehr Bewerber gefunden.

Bei der Vorschau auf die Motorsportsaison 1978 konnte Feiss darauf hinweisen,

daß alle traditionellen Veranstaltungen und auch die im Jahr 1977 hinzugekommenen, ergänzt durch Moto-Cross-Veranstaltungen in Bremen Nord, wieder zur Durchführung kommen werden.

Alle Gau-, Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften bleiben erhalten. Mofa-, Moped- und Automobil-Turniere stehen ebenso auf dem Programm, so daß für jedermann, der in irgendeiner Form Motorsport betreiben will, in dem großen Angebot des ADAC etwas zu finden ist.

Abschließend richtete der Gausportleiter seinen besonderen Dank an die Genehmigungsbehörden der Regierungs- und Verwaltungsbezirke, deren Kreise mit ihren Polizeiorganen, an die Bundeswehr, die Unfallhilfsdienste, die Feuerwehren, aber auch an alle im Gaugebiet ansässigen Zeitungen, an Radio Bremen und den Norddeutschen Rundfunk, die sich alle auch 1977 wieder verständnisvoll für die Belange des Motorsports im ADAC eingesetzt haben.

Zu Beginn des Festes überbrachte der 1. Vorsitzende des Gaues, Rolf Feuerhahn, Bremen, den besonderen Dank des Vorstandes an Sportler und Sportwarte für ihren Einsatz im vergangenen Jahr und wünschte für das kommende allen Veranstalter und Teilnehmern eine glückliche Hand bei der Ausübung des Motorsports. Feuerhahn sah sich aber auch zu einer ernststen Mahnung an Fahrer, Veranstalter und Zuschauer veranlaßt, in der kommenden Sportsaison nicht durch Leichtsinn und Überheblichkeit Unfälle herbeizuführen.